



Absender: Kreistags-/Kreisausschussbüro

Vorlage-Nr.: 2007/0462

Veranlasser / Verursacher
Grüne

Datum: 18.01.2007

Aktenzeichen:

Antrag

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 17.01.2007 zum Erhalt des Amtes der Frauenbeauftragten in der derzeitigen Form

Beratungsfolge:

Gremium	am	Top	Status
Ausschuss für Arbeit, Jugend, Frauen und Soziales	07.02.2007	6	öffentlich
Haupt- und Finanzausschuss	12.02.2007	19	öffentlich
Kreistag	15.02.2007	25	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, dass das eigenständige Amt der Kreisfrauenbeauftragten in seiner jetzigen Form erhalten bleibt und die Stelle nach dem Ausscheiden von Frau Kahr wieder besetzt wird.

Begründung:

Wir halten es für dringend notwendig, dass das Amt der Kreisfrauenbeauftragten in seiner jetzigen Form erhalten bleibt. Die Eigenständigkeit und Unabhängigkeit (keine Weisungsgebundenheit) ist eine wichtige Voraussetzung für die Interessensvertretung von Frauen. Dies gilt auch insbesondere für die interne Arbeit.

Bärbel Maxisch

Anlage/n:

Beschreibung
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 17.01.2007 zum Erhalt des Amtes der Frauenbeauftragten in der derzeitigen Form
Antrag der B90/Die Grünen-Fraktion vom 12.02.2007